

Stellenangebot

Der Zweckverband Sächsisches Industriemuseum mit seinen Standorten in: Chemnitz (Industriemuseum Chemnitz), Crimmitschau (Tuchfabrik Gebr. Pfau), Ehrenfriedersdorf (Zinngrube/Mineralogisches Museum Ehrenfriedersdorf) und Knappenrode (Energiefabrik Knappenrode), sucht

für das Industriemuseum Chemnitz zum nächstmöglichen Termin eine

Museumspädagogische Fachkraft / Veranstaltungswesen (m/w/d)

im Rahmen einer unbefristeten Vollzeitstelle (39,0 h/W.).

Das Industriemuseum Chemnitz präsentiert den technischen und technikhistorischen sowie den sozialen und wirtschaftsgeschichtlichen Wandel Sachsens vom 19. Jahrhundert bis heute. Mit seinen vielfältigen Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Vermittlungsangeboten sowie seiner überregionalen Ausstrahlung ist das Industriemuseum Chemnitz ein wichtiger Botschafter für die sächsische Industriekultur und die Stadt Chemnitz. Das Museum besitzt eine sehr umfangreiche Sammlung mit ca. 30.000 Exponaten in 21 Sammlungsgebieten der sächsischen Industriegeschichte. Das Industriemuseum befindet sich in einer ehemaligen Gießereihalle der früheren Werkzeugmaschinenfabrik Hermann und Alfred Escher AG.

Der Aufgabenbereich umfasst:

Museumspädagogik (Bildung und Vermittlung)

- Leitung sowie inhaltliche und organisatorische Weiterentwicklung der Museumspädagogik
- Entwicklung und Fortschreibung des museumspädagogischen Gesamtkonzepts in Zusammenarbeit mit der Museumsleitung und dem wissenschaftlichen Personal
- Erarbeitung und Umsetzung von innovativen und lebendigen Vermittlungsformaten; inhaltliche Konzeption und organisatorische Umsetzung von differenzierten museumspädagogischen Programmangeboten für unterschiedliche Zielgruppen im Theorie- und Praxisteil in Zusammenarbeit mit dem wissenschaftlichen Personal
- Vor- und Nachbereitung von museumspädagogischen Veranstaltungen
- Planung, Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung der verschiedenen Angebote der Bildung und Vermittlung (Führungen, Projektstage, Kindergeburtstage, mobile Angebote, usw.) sowie Unterstützung bei der Präsentation des Museums und der Abteilung Bildung und Vermittlung bei auswärtigen Auftritten
- museumspädagogische und fachwissenschaftliche Mitwirkung an der Überarbeitung der Dauerausstellung sowie an Sonderausstellungen
- Neuentwicklung von museumspädagogischen Angeboten

- Fortentwicklung des Museums als außerschulischer Lernort auf Grundlage des Sächsischen Bildungsplans und Aufbau und Pflege von Kooperationen und neuer Formate mit institutionellen Partnerinnen und Partnern im Bereich der Bildung und Vermittlung (Hochschulen, Schulen, Kitas usw.) sowie mit außerschulischen und non-formaler Bildungseinrichtungen
- Durchführung von Fortbildungen für Lehrer/-innen
- Führung und Weiterbildung der freien und geringfügig beschäftigten museumspädagogischen Mitarbeiter/innen
- Erarbeitung, Prüfung und Abnahme der Führungskonzepte für Museums- und Ausstellungsmoderator/innen

Veranstaltungswesen

- Organisation und Betreuung hauseigener Veranstaltungen mit unterschiedlichen Kooperationspartnern (Lesungen, Konzerte, Events, Tage der offenen Tür, Museumsnacht, usw.)

Wir erwarten:

- Master, Diplom (FH) in Museologie, einem Studium mit pädagogischer Ausrichtung oder einem verwandten Fach, vorzugsweise im pädagogischen oder musealen Bereich
- Erfahrungen im Bereich zielgruppengerechter außerschulischer Bildung und Freizeitgestaltung
- erweiterte Kenntnisse in der Museumspädagogik sowie Beherrschen der Grundsätze der Museumsarbeit
- Kenntnisse in der Industrie-, Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte Sachsens
- Kenntnisse und Fähigkeiten für aktive Bildungs- und Vermittlungsangebote aus den Bereichen #MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik), #HANDWERK, #KREATIVITÄT und #ERLEBNIS
- Fremdsprachenkenntnisse (englisch sicher in Wort und Schrift)
- Sicherer Umgang mit gängigen IT-Anwendungen (MS365, Museumsdatenbanken, usw.)
- Kenntnisse der sächsischen Lehrpläne und Ausbildungsgänge
- Freundlichkeit und gute Artikulation
- ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden, Feiertagen und in den Abendstunden.

Wir bieten:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- einen zuverlässigen und familienfreundlichen Arbeitgeber
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr.

Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 9c TVöD VKA und den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Der Zweckverband „Sächsisches Industriemuseum“ steht für Chancengleichheit und Antidiskriminierung. Wir legen Wert auf Diversität und streben danach, dass unsere Belegschaft die Vielfalt der Gesellschaft widerspiegelt.

Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug vor anderen Bewerbenden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte

an den
Zweckverband Sächsisches Industriemuseum
Verwaltungsleiterin
Frau Kerstin Raack
Zwickauer Straße 119
09112 Chemnitz
oder an
raack@saechsisches-industriemuseum.de

Bewerbungsfrist ist der 30. September 2024.

Bei fachlichen Fragen zum vielfältigen Aufgabenfeld wenden Sie sich gerne an Herrn Jürgen Kabus, Museumsleiter im Industriemuseum Chemnitz, Tel. 0371 3676-140 kabus@saechsisches-industriemuseum.de.

Die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Datenschutz:

Wir möchten Sie informieren, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeiten. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b, Art 88 DSGVO i.V. m. § 26 BbgDSG. Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Nach Abschluss des Verfahrens werden alle anderen Bewerbungsunterlagen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

